

Eintritt: 2 Euro
Dafür gibt es ein grünes
Begrüßungsgetränk.

Grüner Film-Mittwoch im Odeon

Fünfmal Grüner Film-Mittwoch im Februar und März 2007. Die GAL zeigt Filme im Odeon-Kino: politisch, kritisch, skurril und/oder einfach schön.

Die Reihe „Grüner Film-Mittwoch“ finanziert sich aus dem Preisgeld des GAL-Agenda-Preises, der seit 1998 jedes Jahr vergeben wird. Damit zeichnet die GAL Personen und Gruppen aus, die sich im Sinne einer Lokalen Agenda 21 einsetzen. Gespeist wird der Preis aus einer Erhöhung der Aufwandsentschädigung für Stadträte, der die GAL-Stadtratsfraktion damals nicht zugestimmt hat und die sie seither für diesen Zweck spendet.

Auf diese Weise will die GAL das politische Engagement der Kinos Odeon und Lichtspiel und ihres Betreibers Gerrit Zachrich würdigen. Denn mit seinen Programm-Kinos zeigt er sich immer offen für gesellschaftspolitisch relevante und kritische Filme, für eine Zusammenarbeit mit Gruppierungen vor Ort und für Veranstaltungen, die bestimmte Zielgruppen ansprechen sollen. Die GAL dankt damit für einen nicht mehr wegzudenkenden Bestandteil des Bamberger Kulturlebens.

21. Februar, 20.30 Uhr



Die Unzerbrechlichen

Dokumentarfilm, Deutschland 2006, 93 Minuten
Regie: Dominik Wessely

Im April 2001 muss die Glashütte Theresienthal Insolvenz anmelden – das Ende einer alten Tradition des Glasmachens. Die Botschaft scheint klar: Für ein Unternehmen, das heute noch Produkte anbietet wie vor fünfhundert Jahren, gefertigt mit Methoden wie vor fünfhundert Jahren, ist in einem globalisierten Markt kein Platz mehr.

Zwei Jahre später entdecken ein paar junge Idealisten die marode Glashütte im Bayerischen Wald. Sie glauben daran, dass etwas in Bewegung kommen kann, wenn die Menschen Veränderungen zulassen, wenn sie Mut fassen und endlich wieder ihre Phantasie einsetzen. Und heute, im Sommer 2006 glüht der Ofen tatsächlich wieder. Das Wunder von Theresienthal wurde Wirklichkeit.

„Ein sehenswerter Film über Resignation und Aufbruchstimmung, Verzweiflung, Mut und über die Hoffnung, mit Beharrlichkeit ein kleines Wunder bewirken zu können. Ein Lehrstück in Sachen Eigeninitiative!“
kino-zeit.de

28. Februar, 20.30 Uhr



Die Könige der Nutzholzgewinnung

Spielfilm, Deutschland 2005, 94 Minuten
Drehbuch: Khyana el Bitar, Matthias Keilich
Regie: Matthias Keilich
Darsteller: Bjarne Ingmar Mädel, Peter Sodann, Frank Auerbach, Steven Merting, Christina Große, Barbara Philipp

„Die Könige der Nutzholzgewinnung“ erzählt die Geschichte des lebenswerten Taugenichts Krischan, der in sein altes Waldarbeiterdorf Tanne im Osthaz zurückkehrt, um ausgerechnet dort einen Holzfällwettbewerb auf die Beine zu stellen. Mit seinem unnachgiebigen Charme überwindet er nicht nur den massiven Widerstand seiner alten Freunde Ronnie und Bert, sondern sägt auch das ganze Dorf aus Stillstand und Resignation. Mit seinem skurrilen Humor und den fein beobachteten Sorgen und Träumen arbeitsloser Holzfäller erinnert „Die Könige der Nutzholzgewinnung“ an britische Komödien.

„... ein witziger, lebenswahrer, rundum beglückender Film.“ Spiegel

„Praller, pfiffiger Spaß, an dem einfach alles stimmt: Buch, Regie und Schauspieler.“ Cinema

7. März: 20.30 Uhr



Aaltra

Spielfilm, Frankreich/Belgien 2004, 92 Minuten, OmU
Regie, Drehbuch, Darsteller: Benoît Delépine, Gustave de Kervern

Ein Dorf in der nordfranzösischen Provinz. Ein Landarbeiter und ein Büroangestellter geraten im Streit unter eine Erntemaschine (Marke „Aaltra“). Im Krankenhaus wachen sie in benachbarten Betten auf – querschnittsgelähmt.

Jetzt verfolgt jeder eigene Pläne: Während einer sich auf den Weg nach Finnland macht, um die Herstellerfirma der Landmaschine zu verklagen, möchte der andere endlich die Motocross-Legende Steven Everts live erleben. Doch schon am nächsten Bahnhof kreuzen sie die Wege der beiden und sie beschließen widerwillig, den anstehenden Roadtrip quer durch Europa gemeinsam zu bestreiten.

„Sich über Behinderte und ihre Schwierigkeiten im Alltag zu amüsieren, ist gemein, böseartig und verachtenswert. Der einzige Anlass, bei dem ungestraft gelacht werden darf: „Aaltra“. Ein Rollstuhlfahrer-Road-Movie mit durchdacht eingesetzter Situationskomik und hücreisend minimalistischen Bildern.“ filmstarts.de

14. März: 20.30 Uhr



Enron – The smartest guys in the room

Dokumentarfilm, USA 2005, 109 Minuten
Regie, Drehbuch: Alex Gibney

ENRON steht für den größten Finanzskandal der US-Wirtschaftsgeschichte. Der Energiekonzern, bei dessen Insolvenz 20.000 Menschen ihren Job verloren, gründete sein Geschäft auf konsequentem Bilanzfälschen. Schamlos hatten die verantwortlichen Manager sich bis zum letzten Moment persönlich bereichert und zwei Milliarden Dollar an Pensionsfonds ihrer Mitarbeiter vernichtet. „Enron“ rekonstruiert die Ereignisse wie ein spannender Börsenkrimi und porträtiert eine käufliche Wirtschaftspolitik.

Der Oscar-nominierte Film basiert auf dem gleichnamigen Buch der Wirtschaftsjournalisten Bethany McLean und Peter Elkind. Neben den beiden Journalisten kommen weitere Börsianer, Politiker, Rechts- und Staatsanwälte zu Wort.

„Geschicht montiert der Regisseur dabei Statements von früheren Angestellten und Analytikern mit Aufnahmen aus dem Gerichtssaal, konzerninternen Videos und Archivmaterial zu einem auftrüttelnden Kaleidoskop der Korruption und fatalen Fehleinschätzungen.“ Filmecho

21. März: 20.30 Uhr



Madeinusa – Das Mädchen aus den Anden

Spielfilm, Peru/Spainien 2005, 100 Minuten, OmU
Buch und Regie: Claudia Llosa
Darsteller: Magaly Solier, Yiliana Chong, Carlos Juan de la Torre, Juan Ubaldo Huamán

Madeinusa heißt eine junge India-Frau in den peruanischen Anden. Schon ihre Mutter litt unter der Enge des Dorfes und den erstickenden familiären Verhältnissen und nannte ihre Tochter nach dem amerikanischen Markensiegel „Made in USA“.

Zur Zeit der „Heiligen Woche“, einem bizarren religiösen Fest, verschlägt es einen Fremden, einen jungen Fotografen namens Salvador, ins Dorf. Er verliebt sich auf den ersten Blick in Madeinusa, und diese sieht in ihm eine Möglichkeit, aus dem Dorf zu entkommen. Doch dann läßt ihr misstrauischer Vater den „Gringo“ einsperren, und während das Dorf im Festtagstau mel versinkt, überschlagen sich die Ereignisse ...

Der mit einer guten Portion schwarzen Humors getränkte Erstlingsfilm der 29jährigen Peruanerin Claudia Llosa zeigt eine archaische Indio-Kultur und ihre Widersprüche.

„Eine ironische Fabel über den Zusammenstoß von Altem und Neuem.“ Film.at

Termine

Montag, 5. März 2007, 17-18 Uhr:

Polit-Rondo mit der GAL-Stadtratsfraktion,
Rondo-Café am Schönleinsplatz

Samstag, 11. März 2007, ab 11 Uhr:

Café Grün,
Frühstückstreff mit den Bamberger Grünen, Café DaCaBo am Heumarkt

Donnerstag, 22. März 2007, 19.30 Uhr:

Schule anders denken?
Podiumsdiskussion mit MdL Simone Tolle und weiteren VertreterInnen aus Wissenschaft, Pädagogik und Politik, Neues Palais, Luitpoldstr. 40a

Samstag, 24. März 2007, 14-17 Uhr:

Tag der offenen Tür bei der GAL-Stadtratsfraktion,
Fraktionshaus am Grünen Markt 7, 2. Stock

Montag, 2. April 2007, 17-18 Uhr:

Polit-Rondo mit der GAL-Stadtratsfraktion,
Rondo-Café am Schönleinsplatz

Samstag, 14. April 2007, ab 11 Uhr:

Café Grün,
Frühstückstreff mit den Bamberger Grünen, Café DaCaBo am Heumarkt

Das neue digitale Kopier- & Druckzentrum

COPY SHOP

Buchbinden, schnelles & hochwertiges Ausdrucken von Diplomarbeiten, Facharbeiten und Bewerbungsunterlagen.

Am Kranen 12 a, 96047 Bamberg (im ehemaligen Bürozentrum Kutz) Tel. 0951-982120, Fax 9821233
info@copy-shop-bamberg.de
tägl. 8-19 Uhr, Sa 9-15 Uhr
Notdienst Telefon 0170 -6163532

NAH- UND FERN
UMZÜGE
PETER SCHIELE
Auslandstransporte
Möbel- und Küchenmontage
Möbellagerung · Außenauzug
96052 · Gundelsheimer Str. 100
☎ (09 51) 6 93 39 · Fax 6 73 40

Milch
Obst
Käse
Pasta
Gemüse
Wein
Kosmetik
Brot

Pamina
Bio. Und genießen.

Pamina.
Inh.: Katharina Müllerschön
Austraße 14. Bamberg. Tel.: 50 99 399

illustration: comixart

Impressum

Die 99Z wird von der Redaktionsgruppe der Grün-Alternativen Liste Bamberg gestaltet:

Ralf Dischinger, Petra Friedrich, Herbert Mackert, Dr. Gerd Rudel, Sylvia Schaible, Peter Zorn

Verantwortliche Redakteurin (auch für Anzeigen):
Sylvia Schaible, Grüner Markt 7, 96047 Bamberg, Tel. 0951/23777, gaz@gal.bamberg.de

Karikatur: Maria Sebald

Photos:
Sylvia Schaible, Erich Weiß

Gestaltung und Satz:
Erich Weiß Verlag, Bamberg

Druck:
Obermain Tagblatt, Lichtenfels

Herausgeber:
Bündnis 90/Die Grünen/Alternative Liste, Kreisverband Bamberg-Stadt

Auflage: 20.000
Nr. 68 / Februar/März 2007

Nehmen Sie doch Platz!

Die Kommunalwahl 2008 steht vor der Tür: Auch die GAL mit ihren derzeit sechs Stadtratsmandaten macht sich daran, ihre Liste zusammenzustellen.

Sie haben Interesse an Kommunalpolitik und identifizieren sich mit den politischen Zielen der GAL? Sie haben schon öfters daran gedacht, sich zu engagieren und eigene Ideen einzubringen? Aber sie sehen zu viele Hindernisse, glauben, dass Ihre Zeit nicht ausreicht und Sie sich nicht genug auskennen? Dann haben wir ein Angebot für Sie: Nehmen Sie Platz auf dem grünen Stuhl! Wir laden Sie ein, bei der GAL hereinzuschnuppern. Zum Beispiel am „Tag der Offenen Tür“ im GAL-Fraktionsbüro, Grüner Markt 7, 2. Stock, am Samstag, 24. März 2007, von 14 bis 17 Uhr. Kommen Sie einfach vorbei!

Sie können uns auch bei einer Fraktionssitzung und im Stadtrat besuchen. Wir erklären Ihnen, wie Kommunalpolitik in Bamberg funktioniert und wie man was erreichen kann.

Eine Parteimitgliedschaft ist keine Voraussetzung, denn die GAL ist eine offene Liste. Und vielleicht steht am Ende des Schnupperns ein politisches Engagement, das Spaß macht.

Kontakt über: Tel. 23777 oder post@gal.bamberg.de